

Fotoausstellung im Rathaus eröffnet

Am vergangenen Sonntag wurde im Rathaus die Fotoausstellung „Die Kinder von Shangrila eröffnet“.

Die verschiedenen Vorträge gaben den rund 80 Besucherinnen und Besuchern der Vernissage einen guten Einblick in die Projekte der Govinda Entwicklungshilfe e.V. in Nepal. Rocco Umbescheidt, einer der Gründer der Organisation, stellte die Tätigkeiten des Vereins und dessen Entwicklung vor. Christian Platz las aus seinem Buch „Die Kinder von Shangrila“ ein Kapitel vor, das die Eindrücke eines Fremden beschreibt, der in Kathmandu ankommt.

Die beiden Wolfschlüger Marisa Schroth (24 Jahre, Ernährungswissenschaftlerin) und Sixten Schoo (25 Jahre, Bauingenieur) berichteten mit Bildern von ihrem fünfmonatigen Volontariat im Shangrila-Waisenhaus und der Shangrila-Schule.

Musikalische Unterstützung gab es von Musikanten des Reutlinger Nachwuchsorchesters unter der Leitung von Theresa Götz. Die Ausstellung zeigt Impressionen aufgenommen vom Fotografen Christoph Gysin. Außerdem können zahlreiche Fotos aus dem Volontariat von Marisa Schroth und Sixten Schoo besichtigt werden und Besucher können sich über die Arbeit der Govinda Entwicklungshilfe e.V. informieren.



Marisa Schroth und Sixten Schoo bei der Berichterstattung über ihr Volontariat
(Foto: Reinhard Schroth)

Die Ausstellung kann bis zum 28. November zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.
(Mo, Mi 8-12 Uhr, Di 7.30 Uhr – 12.30 Uhr und 15-18.30 Uhr sowie Fr 8-12.30 Uhr)

Marisa Schroth & Sixten Schoo



Gespräche der Besucher über die Bildimpressionen
(Foto: Reinhard Schroth)



Nachwuchsorchester Reutlingen unter der Leitung von Theresa Götz
(Foto: Reinhard Schroth)



v. l. Marisa Schroth, Christian Platz, Sixten Schoo, Bürgermeister Matthias Ruckh und Rocco Umbescheidt (Foto: Reinhard Schroth)



Foto: Reinhard Schroth